

Energiewende

Arbeit

Digitalisierung

Finanzen

Internationalisierung

Nachfolge

Lara Obst

Mit Best-Practices Klimatransformation erfolgreich umsetzen

Die erste B2B-Onlineplattform bietet transparente Klimalösungen

16. Oktober 2020

Mit Best-Practices Klimatransformation erfolgreich umsetzen

Die erste B2B-Onlineplattform bietet transparente Klimalösungen

Die EU verschärft ihre Klimaziele und fordert aktuell 60% CO₂-Reduktion bis 2030, anstatt ehemals 40%. Um das Pariser-Abkommen einzuhalten, stimmte eine knappe Mehrheit der Europäischen Mitgliedsstaaten zuletzt für die entsprechende Verschärfung. 2020 ist somit das Jahr der Klimatransformation: Konjunkturprogramm, Klimabewegung und selbst Corona machen es vor. Klimaschutz gilt nicht mehr nur als Gesundheitsschutz, sondern auch als Risikoprävention und einmalige Zukunftschance.

Unternehmen werden klimaneutral

Die Zahl der Unternehmen, die sich weltweit verpflichtet haben bis spätestens 2050 klimaneutral zu werden und starke Reduktionsziele umzusetzen, hat sich laut dem NewClimate Institute vergangenes Jahr verdreifacht. Seit Ende 2019 stieg die Zahl der Unternehmen, die sich Netto-Null-Ziele gesetzt haben, von 500 auf derzeit 1.541. Diese Unternehmen repräsentieren gemeinsam 19,5 Millionen MitarbeiterInnen sowie ein Umsatzvolumen von 11,4 Milliarden US-Dollar. Die Klimatransformation ist also in vollem Gange. Wir reden nicht mehr über ein „Ob“, sondern über das „Wie“ einer klimaneutralen Wirtschaft von morgen. Bleibt allerdings die Frage, wie genau es Unternehmen schaffen ihre Emissionen zu reduzieren und neue Wege zu gehen.

Digitaler Klimabeauftragter als Service

THE CLIMATE CHOICE hat es sich Anfang 2020 zur Aufgabe gemacht, Unternehmen bei ihrer erfolgreichen Transformation zu unterstützen. Als „digitaler Klimabeauftragter als Service“ zeigt der online Dienstleister passgenaue Lösungen für Firmen auf, um CO₂ zu messen, zu reduzieren und auszugleichen. Das Ziel des Berlin Startups ist es, die Klimatransformation für jedes Unternehmen einfach umsetzbar zu machen.

Digitaler Austausch beim ersten virtuellen Climate Summit für Unternehmen

Eine Auswahl klimarelevanter Lösungen hat das Berliner Startup bereits im Sommer bei seinem ersten Climate Transformation Summit (#CTS2020) einem Publikum von 500 Klimabeauftragten und Interessierten aus Unternehmen vorgestellt. Im Fokus standen dabei Klimalösungen in den Kategorien: Energie, Gebäude, Produktion, Mobilität, Food, Digitales und Umwelt. Der online Climate Transformation Summit war trotz oder gerade wegen der Corona-Zeit ein voller Erfolg. Die TeilnehmerInnen nutzen die Chance sich digital mit Hilfe von unterschiedlichen Kommunikationsmitteln zu vernetzen und Tipps auszutauschen. Insgesamt haben die TeilnehmerInnen so durchschnittlich 3,5 Stunden des 9-Programms live mitverfolgt und konnten direkt ihre eigenen Erfahrungen miteinbringen. Das Publikum stammte dabei zu 29% aus KMU, zu 25% aus größeren mittelständischen Unternehmen und zu 15% aus

¹ Lara Obst, Gründerin von THE CLIMATE CHOICE, begeistert sich für Cleantech-Technologien und glaubt daran, dass die Klimatransformation die größte Chance unserer Zeit darstellt.

Großunternehmen und Konzernen. Die Beiträge finden sich als Videomitschnitt kostenlos auf climatesummit.de.

Bis 2030 mindestens 50% CO₂ in der Wirtschaft reduzieren

Die B2B-Plattform THE CLIMATE CHOICE veröffentlicht nun den Best Practice Guide #Klimatransformation, der die wichtigsten Einblicke des Summits zusammenfasst und Beispiele für eine erfolgreiche Klimatransformation entlang der 7 Climate Impact Kategorien: Energie, Gebäude, Produktion, Mobilität, Food, Digitales und Umwelt vorstellt. Die 7 Kategorien entspringen der Exponential Roadmap, die Klimälösungen aufzeigt, um in den nächsten 10 Jahren mindestens 50% der Treibhausgase in der Wirtschaft zu reduzieren. Aufgeführt werden zusätzlich 10 Schritte, um die firmeneigene Klimatransformation umzusetzen.

Best Practices kennenlernen und CO₂ reduzieren

Warum braucht es konkrete Best Practices der Klimatransformation? CO₂ messen und ausgleichen alleine bringt keine langfristige CO₂-Reduktion mit sich. Dazu sind umsetzbare Lösungen in allen sieben Bereichen notwendig. Angefangen bei der Nutzung von 100% erneuerbarer Energie, über CO₂-arme Bauprozesse und elektrische Mobilität bis hin zu umfassender CO₂-Bilanzierung von Produkten, gesamten Unternehmen und firmeneigenen Klimaschutzprojekten in der Wertschöpfungskette. Der Guide stellt daher als Inspiration einige Klimälösungen vor, die während dem Summit vorgestellt oder vom Publikum diskutiert wurden. Aufgeführt werden unter anderem: CAALA - ClimatePartner - Climeworks - Eaternity - Ecosia - ee-Mobility - Greenpeace Energy - Klima.Metrix - myclimate - Plan A - SirPlus - worldwatchers und viele mehr!

Best Practice Guide zur Klimatransformation

Um alle Highlights des Summits sowie die vorgestellten Klimälösungen in aller Ruhe nachzulesen, kann der Guide [hier kostenlos heruntergeladen](#) werden.

Klimatransformation starten und CO₂ reduzieren

Über die Homepage können Klimabeauftragte, EinkäuferInnen und EntscheiderInnen Anfragen stellen, um passgenaue Lösungen in den Bereichen CO₂ messen, reduzieren und ausgleichen zu finden: theclimatechoice.com. Das #TeamClimate rund um die GründerInnen Lara Obst, Yasha Tarani und Dr. Rey Fahren stellen individuelle Klimälösungen vor und erleichtern so den Recherche-, Ressourcen- und Zeitaufwand der firmeneigenen Klimatransformation. Das Team greift dabei auf jahrelange Erfahrung in der Datenanalyse, der Softwareentwicklung und im Nachhaltigkeitsmanagement zurück. In regelmäßigen online CHOICE Seminaren, stellt das Team zusätzlich einzelne KlimaexpertInnen und ihre Lösungen vor, welche die TeilnehmerInnen kostenlos kennenlernen können. Wer dazu eingeladen werden möchte, kann sich für die CLIMATE News eintragen.